



Mitteilung des Heikendorfer Yacht Club e.V.

„Von Portugal zurück in die Ostsee“

Ein Reisebericht von Christiane und Klaus Qualen am Freitag, den 3.02.2017

Wir erinnern uns noch sehr gut an den tollen Diavortrag über die Reise der „SY Christiane V“ von Möltenort ins Mittelmeer. Nun berichteten Christiane und Klaus über ihre Rückreise 2014.

Gestartet im Mai besuchten sie zahlreiche Hafenstädte der portugiesischen Küste. Weiter führte ihre Reise an der galizischen Küste vorbei in die Bretagne, durch den Ärmelkanal und Belgien nach Südholland. Dort befuhren sie Kanäle und das IJsselmeer bis in die Ems. Über Borkum, Cuxhaven, NOK war es nicht mehr weit bis zurück nach Möltenort. Knapp 4 Monate nahmen sie sich Zeit und bereisten die Küsten von 6 Ländern. Mit zahlreichen Bildern gaben Christiane und Klaus Einblicke in Baustil, Landschaft, Kultur und sparten nicht mit Informationen zu Wetterberichten, Strömungsverhältnissen, Tidenberechnung und sinnvollen Handbüchern.

Damit machten sie Lust auf eine ähnliche Reise, egal ob per Boot oder an Land.... So ging es jedenfalls vielen der Gäste auf der „Laesoe Rende“ an dem Abend. Danke, Christiane und Klaus! Euer Reisebericht war sehr informativ, unterhaltsam und interessant.

W.B.



Mit der „Walross 4“ von den Kanaren zu den Kap Verden, Vortrag von Ralph Roesler am Freitag, den 17.02.2017

Das „Walross 4“, eine sportliche hochseetaugliche Fahrtenyacht (Nissen 56' Performance Cruiser) von 16,95 m Länge segelte als Clubschiff des akademischen Seglervereins ASV Berlin 2016 von Greifswald in 12 Etappen zur Olympiade nach Rio in Brasilien. Mitglieder des ASV sowie Gäste bildeten die verschiedenen

Crews. Ralph Roesler segelte mit auf dem „Walross 4“ von Gran Canaria bis zu den Kap Verden. So berichtete er über die Verproviantierung für die 10 köpfige Mannschaft für die geplante 14-tägige Etappe. Die 900 sm über den Atlantik legte das „Walross 4“ in 6 Tagen zurück, relativ unspektakulär nach Ralphs Aussagen, sieht man von fliegenden Fischen auf Deck und malerischen Sonnenuntergängen einmal ab. Auf den Kap Verden war der erste Stopp zum einklarieren auf Sao Vicente die Hauptstadt Mindelo, welches kolonialen Charme und afrikanisches Flair in der Altstadt vereint. Danach unternahm die Crew Landausflüge, Wanderungen und segelte von Insel zu Insel. Bilder von Traumständen, karger Landschaft, schroffen Felsen, steilen Bergen, Ortschaften mit bunten Häusern, fröhlichen Menschen, exotischen Früchten und Gemüse auf heimischen Märkten, Fischer mit ihren einfachen bunten Booten und ihren Fängen vermittelten einen kleinen Einblick von einem „Seglertraumziel“. Danke, Ralph, für diesen interessanten Vortrag untermalt mit schönen Bildern.

W.B.



Mitgliederversammlung 2017 des Heikendorfer Yacht Club

Am Freitag, den 24. Februar 2017, hatte der HYC zur jährlichen Mitgliederversammlung geladen. Zahlreiche Mitglieder sind der Einladung gefolgt, womit Beschlussfähigkeit bestand.

Nach den Berichten der einzelnen Vorstandsmitglieder und anschließender Entlastung des Vorstandes stand der Punkt „Wahlen“ auf der Tagesordnung. Zur Wiederwahl hatte sich die stellvertretende Vorsitzende Conny Hildebrandt und die Kassenwartin Renate Schmidt gestellt. Beide wurden ohne Gegenstimme bei jeweils einer Enthaltung in ihren Ämtern bestätigt.

Im weiteren Verlauf des Abends wurde intensiv über notwendige Reparatur- und Erhaltungsmaßnahmen am Feuerschiff und der Ausrüstung diskutiert. Es wurde über die Prioritäten Einigkeit

erzielt und die Vorgehensweise festgelegt. Der Appell an alle Mitglieder zur tatkräftigen Unterstützung wurde nochmals hervorgehoben.

Ein weiterer wichtiger Diskussionspunkt war das Thema Segelaktivitäten im Club und die Unterstützung der Mittwochswettfahrten. Hierzu wurde vereinbart das der HYC zu den Wettfahrten 2017 wieder ein oder mehrere Schiffe mit auch wechselnder Crew zur Teilnahme anmelden wird. Eine Crewbörse wird dafür ins Leben gerufen.

Zusätzlich werden auch Freiwillige zur Unterstützung der Land Crew bei Start und Ziel gesucht. Als weitere Aktivität wurde das Projekt „Segeln (wieder) erleben“ vorgestellt. Mieke Rösler möchte damit Erwachsene Segler oder Interessierte ansprechen, die mit den Vereinsschiffen aufs Wasser wollen. Der Kurs wird Ende Februar beginnen und über die Saison fortgeführt. Schon jetzt herzlichen Dank an Mieke für ihren Einsatz. Bei der Jugendarbeit wird das erfolgreiche Projekt Opti Segeln für Schüler auch in diesem Jahr fortgesetzt. Conny Hildebrandt hat wieder eine Gruppe Schüler zusammen und mit Unterstützung des Trainer Teams die Ausbildung begonnen. Auch an Conny und das Team herzlichen Dank.

W.B.

Segeln (Wieder-)Entdecken – Neuer Kursus beim HYC86

Mieke Roesler bietet ab sofort ein Kurs Segeln an, in dem alte, eventuell eingerostete Kenntnisse aufgefrischt und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten auf dem Wasser vermittelt werden, so dass die Teilnehmer/innen gegen Ende der

Saison eine kleine Segelyacht im Bereich der Kieler Förde und der Dänischen Inseln eigenständig führen können. Interessierte, die sich noch nicht so sicher fühlen oder eventuell

auch gar keine Erfahrung auf dem Wasser haben, können mit Spaß und ohne Druck erste Eindrücke vom Segeln gewinnen. Einmal die Woche haben die Kursteilnehmer/innen die Möglichkeit, neben Grundlagen des Segelns und Fertigkeiten im Bereich Seemannschaft (z.B. Knoten) auch ihre Kenntnisse bei der Arbeit mit Kompass, Karte und Navigationsprogramm wieder aus dem Gedächtnis zu kramen. Sobald die Segelsaison im Frühjahr startet, wird auf der Vereinsyacht „Giya“ gesegelt. Alles von der Feierabendrunde bis zum Ausflug nach Strande ist möglich und je nach Vorkenntnissen können die Teilnehmer/innen hierbei ihre Fähigkeiten ausbauen und festigen. Als Höhe-, aber nicht Schlusspunkt, ist eine kurze Seereise mit einer Charteryacht über Himmelfahrt in Planung. Der Kurs reicht über den Sommer hinaus bis in den Herbst und falls erwünscht ist der Erwerb eines Segelscheins möglich.

W.R.

